

**GEMEINDE  
HÜRTGENWALD**

Der Bürgermeister

**Beschlussvorlage**

**Nr.: 8/2011**

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Schulausschuss	24.02.2011	TOP

<b>öffentlich</b>	Abteilung:	5
	Sachbearbeiter:	Herr Krudewig
	Aktenzeichen:	5 Kru/zie
	Datum:	18.01.2011

Bezeichnung

**EDV-Ausstattung der Schulen in gemeindlicher Trägerschaft;  
Hier: Möglicher gemeinsamer Schulsupport für die Kommunen des Südkreises Düren**

**Sachverhalt:**

Die Gemeinde Hürtgenwald ist Schulträger der beiden Grundschulen Vossenack-Bergstein und Gey-Straß sowie der Haupt- und Realschule in Kleinhau. Schulträger sind gemäß § 79 Schulgesetz (SchulG) verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Die Haupt- und Realschule Kleinhau ist schon seit mehreren Jahren im Besitz eines nach pädagogischen Gesichtspunkten ausgestatteten Computerraumes. Dieser erfreut sich sowohl bei den Lehrern als auch bei den Schülern einer großen Beliebtheit. Neben diesem vernetzten Raum sind in allen Schulen noch eine Vielzahl von unterschiedlichen PC's vorhanden, die jedoch keinerlei Standards unterliegen oder miteinander vernetzt sind.

Die Anzahl dieser Geräte nimmt aufgrund der schulischen Bedeutung immer mehr zu. Neben der Anzahl steigt natürlich auch der Bedarf an speziellen Installations-, Wartungs- und sonstigen Serviceleistungen. Diese Dienste können mit dem Begriff „Schulsupport“ umschrieben werden. Bisher werden diese EDV-Dienste von Schulleitern, Lehrern, den EDV-Verantwortlichen der Gemeinde oder von externen Firmen erledigt.

Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit haben sich die Stadt Jülich und die Gemeinden Niederzier, Titz und Linnich zusammengeschlossen und unter dem Dach der KDZ einen Schulsupport eingerichtet mit dem Ziel, die EDV-Ausstattung und -betreuung zu bündeln und deutlich zu verbessern.

Aufgrund des Erfolges dieser Zusammenarbeit prüfen nunmehr auch die Gemeinden Kreuzau, Nörvenich, Vettweiß und Hürtgenwald evtl. ein ähnliches Modell einzuführen.

Da die Schaffung von Standards eine der grundlegenden Voraussetzungen für eine effektive und qualitativ hochwertige Unterstützungsleistung darstellt, hat das Supportteam des Nordkreises die hiesigen Grundschulen besucht und eine grobe Kostenaufstellung über die Herstellung von Standards gefertigt. Auch ist zurzeit geplant, eine derartige Beurteilung des EDV-Equipments der beiden weiterführenden Schulen durchzuführen. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

Um einen sach- und funktionsgerechten EDV-Schulsupport anbieten zu können, ist eine Zusammenarbeit von möglichst vielen Kommunen des Südkreises Düren wirtschaftlich sinnvoll, damit eingesetzte Sach- und Personalkosten entsprechend aufgeteilt werden können. Ein entsprechendes interkommunale Gespräch findet am 20.01.2011 in Kreuzau statt. Über das Ergebnis wird ebenfalls in der Schulausschusssitzung berichtet.

Zur weiteren Information wurde Herr Schumacher, Projektleiter des Supportteams Nord im Kreis Düren, eingeladen. Er wird das im Nordkreis mit Erfolg praktizierte Dienstleistungsangebot ausführlich darstellen und für weitere Fragen gerne zur Verfügung stehen.

**Beschlussvorschlag:**

Ein möglicher Beschlussvorschlag wäre in der Sitzung zu verfassen.

**Finanzielle Auswirkungen ?**

**Ja, Betrag ist noch nicht ermittelbar**

1) Einmalig	Ja, für die Schaffung einheitlicher EDV-Standards	€
2) Jährliche Folgekosten/-lasten	Ja, für anteilige Sach- und Personalkosten	€
3) Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Nein	€
4) Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung	Nein	

Die Mittel müssten im Haushalt 2011 bei den Kostenstellen der jeweiligen Schulen bereit gestellt werden.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter)

(Abteilungsleiter)

(Abteilungsleiter beteil. Abteilung)

(Bürgermeister)